



**Franz Thonhofer**  
+ 2. Februar 2012

Er ging von uns ohne einen Abschiedsgruß,  
den er sich wirklich verdient hätte. Es ist schwer,  
sich von einem Menschen trennen zu müssen,  
die Gewissheit, ihn nicht mehr sehen zu dürfen,  
ihn nicht mehr in die Arme nehmen zu können,  
mit ihm nie mehr zu lachen,  
keine Späße mehr mit ihm zu machen,  
nicht mehr mit ihm diskutieren,  
sein Stimme nie mehr zu hören.

Wieder ist ein Platz leer.

Was uns bleibt ist die Erinnerung, sie kann uns keiner  
nehmen, so lebt etwas in uns immer weiter.

Franz war unverkennbar mit seinem Jodler, mit seiner  
Zuversicht und mit seiner Herzenswärme.  
Franz du fehlst uns und wirst doch immer bei uns sein.  
In Liebe und Verbundenheit Deine Freunde.